



Urkunde

Clewi Zölcki (Zölggi) und seine Ehefrau Anna, diese mit Zustimmung ihres Vogtes, Heinrich Barter, Altbürgermeister, haben sich mit Leib und Gut dem Spital übergeben, bei welchem sie das Amt des Spitalmeisters und der Spitalmeisterin versehen. In den Spital bringen sie mit: einen Hof zu Jestetten, den der Track bauet; ein Gut und eine Wiese bei Siblingen; ein Häuschen in der Brudergasse; verschiedene Zinsen des Russ in der Repfergasse; einen Weingarten mit anstossendem Baumgarten, im Bach; eine Wiese zu Hemmenthal; 5 Stett Stühl (Kirchensitze) im Münster, 2 zu St. Johann und 2 zu den Barfüssern; einen Zins von Siblingen. Nach ihrem kinderlosen Ableben sollen diese Güter dem Spital zufallen.

Urkunden 1/2580

Identifikation

Titel	Clewi Zölcki (Zölggi) und seine Ehefrau Anna, diese mit Zustimmung ihres Vogtes, Heinrich Barter, Altbürgermeister, haben sich mit Leib und Gut dem Spital übergeben, bei welchem sie das Amt des Spitalmeisters und der Spitalmeisterin versehen. In den Spital bringen sie mit: einen Hof zu Jestetten, den der Track bauet; ein Gut und eine Wiese bei Siblingen; ein Häuschen in der Brudergasse; verschiedene Zinsen des Russ in der Repfergasse; einen Weingarten mit anstossendem Baumgarten, im Bach; eine Wiese zu Hemmenthal; 5 Stett Stühl (Kirchensitze) im Münster, 2 zu St. Johann und 2 zu den Barfüssern; einen Zins von Siblingen. Nach ihrem kinderlosen Ableben sollen diese Güter dem Spital zufallen.
Signatur	Urkunden 1/2580
Entstehungszeitraum	16.01.1464
Archivalienart	Urkunde
Altsignatur	UR 2580
Ausstellungsort	Schaffhausen

Inhalt und innere Ordnung

Überlieferungsformen 00366c2676ba4b1f876a326027b814dc

Zugangs- und Benutzungsbestimmungen

Physische Benutzbarkeit	Frei einsehbar
Schutzfrist	0 Jahre

Weitere Angaben

Anmerkungen Siegel der Stadt, des Zölggi und des Heinrich Barter. Doppel in Harder.